

# Betriebsrats- information



NOVEMBER 2018

DIAKONIEWERK OBERÖSTERREICH

## KÜRZUNGEN und PROTEST

Die **KÜRZUNGEN** im ChG-Bereich (betreffen bei uns die Behindertenarbeit), die vor einem Jahr den Sozialdienstleistern angekündigt und künftig umgesetzt werden sollen, zwingen alle handelnden Ebenen zu massiven Einschnitten in Qualität und Quantität.

Viele MitarbeiterInnen spüren bereits seit 2015 die Auswirkungen des damaligen Kürzungspaketes: Arbeitsverdichtung, steigender Leistungsdruck, kürzere oder geteilte Dienste, befristete Dienstverhältnisse, keine Vollzeit-Verträge, unbefriedigende Betreuungssituationen.... -> *in einem offenen Brief an die Geschäftsführung (zu finden auf unserer Homepage) weisen wir detailliert darauf hin.*

„Noch weniger“ ist nicht vorstellbar, wird aber trotzdem von der Landesregierung rigoros eingefordert.

### PROTEST

Wir als Betriebsrat brachten bei der Podiumsdiskussion am 13. Nov. zum Thema „CHANGENGLEICHHEIT-CHANCENLOS“ ein **deutliches Statement zu den Auswirkungen des Kürzungswahns** ein. Dieses wurde von den zahlreich anwesenden Betroffenen, Angehörigen und KollegInnen solidarisch begrüßt und von den politisch Verantwortlichen gehört.



Unser Statement wurde auch plakativ unterstrichen.

Foto: Astrid Reiter

Weiters sind wir bemüht, über die **gewerkschaftliche Vernetzung** mit anderen betroffenen BR-Körperschaften unseren Protest auf breitere Beine zu stellen und die unhaltbare Situation auch in der Öffentlichkeit zu thematisieren.

Das sind einzelne Schritte auf einem langen Weg zum **Ziel: Ein menschenwürdiges Leben und Arbeiten für ALLE** (und besonders für die, denen das zunehmend erschwert wird) **ins Bewusstsein der Bevölkerung zu rücken**. Damit eine Politik, die ausgrenzt, die den schwächsten Gruppen nimmt und den Reichtum nach oben verteilt, keine Mehrheit hat.

### AUCH DU KANNST ETWAS TUN

Mit konstruktiven und kreativen Ideen auf unsere Situation im Sozialbereich hinzuweisen ist das Ziel einer **Initiative**, die im Sommer von einer Martinstift-Mitarbeiterin ins Leben gerufen wurde und die wir als Betriebsrat unterstützen.

**Dazu braucht es dringend** weitere Interessierte und/oder Tatkräftige bzw. Kreative, denen es ein Anliegen ist, dass im Sozialbereich wieder mehr als warm-satt-sauber möglich ist.

**offenes Treffen: Montag, 10. Dezember von 16-17 Uhr in der WS Linzerberg**

Wer nicht kommen kann, aber weitere Informationen dazu möchte, schreibt bitte ein kurzes Mail an [betriebsrat.gallneukirchen@diakoniewerk.at](mailto:betriebsrat.gallneukirchen@diakoniewerk.at) Betreff: Initiative. Info (ab Dez.): <http://betriebsrat-diakoniewerk-gallneukirchen.at>

